

	<p>Objekt: Schmalfilmkamera "Agfa Movex 8 L"</p> <p>Museum: Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: Filmkameras</p> <p>Inventarnummer: SK 019/03 Ifm</p>
--	---

Beschreibung

Die "Agfa Movex 8 L" ist eine Schmalfilmkamera für 8mm Film. Das Gehäuse besteht aus Metall und ist mit schwarzem Kräusellack versehen. Die Front ist schwarz beledert. Die Gerätenummer LB 3841 ist innenliegend. Der Antrieb erfolgt über Federwerkmotor, Hand- oder Spezialkurbel und ermöglicht eine Bildwechselfrequenz von 16 Bildern/Sekunde. Das Objektiv ist ein Agfa Kine-Anastigmat 2,8/12 mit der Nummer 541602. Der Sucher ein Fixfocus. Mit einer Selenzelle unter dem Objektiv ausgestattet war die Movex 8 L die erste 8mm Kamera mit halbautomatischer Belichtungssteuerung. Die für die Kamera zu nutzende Spezialkassette beinhaltet 10 m Film. Die Kamera verfügt über einen Selbstauslöser. Der Erhaltungszustand der Kamera ist gut.

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Leder, Glas
Maße: (B:41 x H:120 + T:103) mm + G:950 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1939
wer Agfa Camerawerk München
wo München

Schlagworte

- AGFA (Marke)
- Agfa-Filmkamera

- Filmkamera 8 mm
- Freizeit
- Heimkino
- Schmalfilm 8 mm
- Schmalfilmkamera

Literatur

- Ariel, Pete; Müller, Gerhard (Deutsches Filmmuseum Frankfurt am Main, Hrsg.) (1981): Ariel Cinematographica Register Band 1. Deutsches Filmmuseum, Frankfurt am Main
- Lossau, Jürgen (2000): Filmkameras 16 mm • 9,5 mm • 8 mm • Single-8 • Super-8. Hamburg: atoll medien